

Halde-Zyt

Mitteilungsblatt 3/2025

25. Jahrgang
erscheint 4 mal jährlich
Juli bis September 2025



50 Jahre Ökumenische Kirche Halden - Ein Fest voller Musik, Liebe und Gemeinschaft

Ein halbes Jahrhundert gelebte Ökumene – das muss gefeiert werden! Und wie! Die Jubiläumsfeier zum 50-jährigen Bestehen der ökumenischen Kirche Halden war ein voller Erfolg – lebendig, bunt, berührend und einfach unvergesslich.



Der Auftakt am Freitagabend ließ bereits erahnen, was für ein besonderes Fest bevorstand. Kaum hatte der ABBA-Chor mit 40 Frauen unter der Leitung von Röbi Fricker begonnen, sprang der Funke über ins Publikum. Die proppenvolle Kirche war erfüllt von Musik, Freude und guter Laune. Die bekannten Hits der schwedischen Kultband sorgten für Begeisterung, aber es waren nicht nur die Lieder, die das Publikum mitrissen.

Mit viel Charme und Humor führten «Engel Andrea» und «Nonne Schwester Manuela» durch das Programm. Ihre originellen und oft herrlich schrägen Überleitungen zwischen den Songs sorgten für viele Lacher – und regten gleichzeitig zum Nachdenken an. Denn unter dem Motto «Alles dreht sich um die Liebe» ging es auch um tiefere Fragen: Was sucht Fernando wirklich? Und ist es Vater unser oder unser Vater? Egal – Mamma Mia!



Am Samstag ging's gleich fröhlich weiter mit einem traditionellen Frühschoppen. Alphornklänge und



Blasmusik erfüllten das Festgelände,



während auf dem Kinderflohmarkt kleine Händlerinnen und Händler stolz ihre Waren anboten.



Ein weiterer Höhepunkt war das Theaterstück über die Geschichte der Halden, das mit einem augenzwinkernden «Schuss» dargeboten wurde.



Die Darstellerinnen und Darsteller – von 3 bis 93 Jahren – spielten mit spürbarem Engagement und großer Begeisterung. Ein echtes Gemeinschaftswerk!



Am Nachmittag nahm das Fest richtig Fahrt auf: Bei bestem Wetter versammelten sich Jung und Alt auf dem Kirchplatz, im Festzelt oder auf der Wiese. Die Musikgruppe «Red Cube» sorgte für Stimmung, die Hüpfkirche wurde von den Kindern regelrecht erobert, und die Jugendlichen mixten eifrig und mit viel Freude farbenfrohe Drinks. Überall war Lachen, Musik und ein Gefühl von Zusammenhalt zu spüren.



Den feierlichen Abschluss bildete der festliche Jubiläumsgottesdienst am Sonntag.



Der festliche Gottesdienst lud ein zum Fest des Glaubens, als Ort des Miteinanders. Ehemalige Seelsorgende und Gemeindefleitende kehrten für diesen Tag zurück an ihre frühere Wirkungsstätte und gestalteten die Feier gemeinsam mit den heutigen Seelsorgenden. Ihre Anwesenheit machte die lebendige Geschichte der Gemeinde spürbar.



Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Gruppierungen – von der Chrabbel- bis zur Meditationsgruppe – traten nach vorne und gaben Einblick in ihre Erfahrungen. Sie erzählten, was ihnen «Halden» bedeutet: ein Ort der Gemeinschaft, des gelebten Glaubens, der Offenheit und der gegenseitigen Wertschätzung – über konfessionelle Grenzen hinaus



Ein besonderes Glanzlicht setzte der 46-jährige ökumenische Singkreis, der mit einer berührenden Interpretation von «Locus iste» und Peter Roths «De Herr isch min Hirt» für bewegende musikalische Akzente sorgte. Die Lieder verbanden auf eindruckliche Weise Spiritualität und Heimatgefühl – ganz im Sinne der ökumenischen Idee.

Im Anschluss lud ein reichhaltiger Apéro zum Verweilen, Austauschen und Geniessen ein. Ein stimmungsvoller Ausklang, der die Gemeinschaft nochmals spürbar machte.

Ein grosses Dankeschön gebührt dem engagierten OK und den vielen helfenden Händen im Hintergrund – ohne sie wäre dieses wunderbare Jubiläumsfest nicht möglich gewesen. 50 Jahre ökumenische Kirche Halden – ein Grund zum Feiern, ein Zeichen gelebter Gemeinschaft und ein Fest, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Liebe Mitglieder der Haldengemeinde

Seit meinem Start in der Halden und in der katholischen Kirchengemeinde St. Gallen im Februar 2024 durfte ich in vielfältigen Gottesdiensten und Anlässen, in verschiedensten Gesprächen und Begegnungen Gutes und Positives erfahren. Dafür bin ich euch und Ihnen dankbar.

Gleichzeitig wurde mir in den letzten Monaten aber auch immer mehr bewusst, dass ich in der Halden nicht am richtigen Platz bin und manches für mich nicht stimmt. Und so habe ich mich nach reiflicher Überlegung und vielen Gesprächen entschlossen, die Ökumenische Gemeinde Halden zu verlassen.

Ich werde am 1. September 2025 eine neue Stelle als Diakon und Seelsorger in der Seelsorgeeinheit Oberbüren-Niederbüren-Niederwil antreten.

Am **Samstag, 30. August 2025**, werde ich mich um **18.30 Uhr** mit einem **Taizé-Gottesdienst und anschliessendem Apéro** von euch und Ihnen verabschieden. Dazu sind alle herzlich eingeladen. Ich würde mich über euer/Ihr Kommen sehr freuen. Aufgrund von Terminkollisionen können aus dem Seesorgeteam Andrea, Christine und Susanne leider nicht dabei sein. Eine Verabschiedung aus dem Team findet zu einem anderen Zeitpunkt statt. Aus den Pfarreien St. Fiden und St. Maria Neudorf werde ich mich ebenfalls in den Gottesdiensten am 30. und 31. August 2025 verabschieden.

Ökumenisches Gemeindebüro

Rehetobelstrasse 89a, 9016 St. Gallen
Christine Huber, Telefon 071 224 07 10
Mo & Di 8-11.30, 14-17 Uhr, Fr 8-11.30 Uhr
pfarramt.halden@kathsg.ch

Kirche und Gemeindezentrum Halden

Oberhaldenstrasse 25, 9016 St. Gallen
Claudia Lucchesi, Hauswartin und Mesmerin
Telefon 071 224 07 18, claudia.lucchesi@kathsg.ch

Evangelische Pfarrstelle

Pfarrerin Andrea Weinhold, Tel. 071 288 15 10
andrea.weinhold@tablat.ch

Katholischer Pfarreibeauftragter

Diakon Ulrich Lieb, Tel. 071 224 07 11
ulrich.lieb@kathsg.ch, ab 1.9.2025 vakant

Katholischer Priester

Pater Raphael Troxler, Tel. 071 224 06 95
raphael.troxler@kathsg.ch

Kinder- und Familienarbeit

Susanne Baumgartner, Tel. 071 280 03 41
susanne.baumgartner@tablat.ch

Jugendarbeit

Remo Kittelmann, Tel. 071 224 07 13
remo.kittelmann@kathsg.ch

Katholischer Sozialdienst Ost

Offenes Haus, Greithstrasse 8, St. Gallen
Annina Altherr, Tel. 071 224 05 42
annina.altherr@kathsg.ch

Evangelischer Sozialdienst

Sabine Wüthrich, Tel. 071 244 93 83
sabine.wuethrich@tablat.ch

Danke für die gemeinsame Zeit. Danke für jede wohlwollende und unterstützende Begleitung. Wen ich enttäuscht habe, bitte ich um Verzeihung. Möge Gottes Segen euch und Sie auch in Zukunft begleiten. Herzlich

Ulrich «Uli» Lieb, Diakon und Pfarreibeauftragter

Lieber Uli

Du warst 1½ Jahre bei uns im Team, in der ökumenischen Gemeinde Halden, hast ziemlich schnell «Schwyzerdütsch» gelernt und mit Humor und deiner liebenswürdigen Art immer wieder für ein Schmunzeln gesorgt. Wir bedauern sehr, dass du dich in der Halden nicht am richtigen Platz fühlst. Umso mehr ein grosses Dankeschön, dass du es mit uns versucht hast. Unsere Wege gehen auseinander – im Guten. Und wir wünschen dir, dass du bei deiner neuen Stelle Erfüllung findest!

Das Haldenteam

Umwelttipp: Geld und Klima

Text: Paul Pfenninger

Das viele Geld in der Schweiz verursacht zweifelsohne viel Negatives fürs Klima. Ein Bereich, der in der Diskussion oft vergessen geht: die Finanzströme, die durch die Schweizer Bankinstitute und die grossen Versicherungen fliessen, die haben indirekt auch einen Einfluss aufs Klima. Was kann ich dagegen tun?

Nachhaltige Finanzanlagen werden überall angepriesen. Da wird mit Begriffen oft unzümpelich umgegangen, wenn dafür neue KundInnen angelockt werden können. Heute gibt es einen verwirrenden Wildwuchs von sogenannten nachhaltigen Anlagelösungen (siehe Broschüre «Nachhaltig anlegen» von Greenpeace). Man unterscheidet zwei verschiedene Arten von Investitionen: Geld den kleinen Firmen geben, die umweltfreundlich produzieren oder eine neue Technologie entwickeln, die weniger CO₂ als ein herkömmliches Verfahren ausstösst. Oder Geld in eine grosse Firma investieren, die derzeit noch viel CO₂-Emissionen hat, jedoch Finanzen braucht für die Transformation in neue, umweltschonende Produktionsmethoden. Der erste Fall bedeutet viel Finanz-Risiko (schafft es die Firma, ihre neue Technologie breit zu vermarkten?) und wenig Wirkung für die Umwelt, dafür zukunftsgerichtet. Der zweite Fall heisst mehr Wirkung und sicherer, dafür unterstützt man eine Firma, die derzeit noch stark klimaschädigend produziert. Eine Schwierigkeit ist bei der Investition auch, dass Nachhaltigkeitsfonds und ähnliche Finanzprodukte oft ohne Label sind und selten von neutralen Drittorganisationen überprüft werden.

Auch die grossen Versicherungen und Pensionskassen investieren viel Geld in umweltschädigende Aktien. Aber wer getraut sich schon, bei der Pensionskasse nachzufragen, ob das eigene Altersgeld nachhaltig angelegt ist, wenn es doch schon unsicher ist, wieviel Rente überhaupt übrig bleibt. Einfacher wird es, wenn von Anfang an ein Bankinstitut gewählt wird, das schon in den Statuten den rücksichtsvollen Umgang mit der Umwelt und ein umfassendes Ethikkonzept festgeschrieben hat. Solche Bankinstitute lassen sich im Internet finden.

Dennoch: hinstehen, Fragen stellen, seine Meinung bezüglich Investitionen in klimafreundliche Techniken kundtun, nicht locker lassen: das können wir alle, wir müssen nur anfangen damit. Zum Beispiel heute.



**Katholisch
St. Gallen**



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Tablat-St. Gallen



Agenda Juli - September 2025

Juli

Mi 2. Juli	14 Uhr	Spile rund um d'Chile (S. Baumgartner)
	14 Uhr	JugendTreffHalden (R. Kittelmann)
	19 Uhr	Bibel heute?! in der Grossacker-Kirche (T. Rau)
Do 3. Juli	18.30 Uhr	Offener Meditationsabend (M. Wenk-Schlegel)
Fr 4. Juli	14.30 Uhr	Singcafé /Wort und Klang im Pfarreiheim St. Fiden
	19 Uhr	Gedanken und Musik in Grossacker-Kirche
Sa 5. Juli	18.30 Uhr	Gottesdienst mit Singkreis (A. Weinhold/Y. Joos)
Sa 12. Juli	18.30 Uhr	Taizé-Gottesdienst (Y. Joos)
Mo 14. Juli bis	So 3. August	Gemeindezentrum geschlossen, Kirche bleibt offen
Fr 18. Juli	14.20 Uhr	TimeOut: Baumwipfelpfad Neckertal, Anm. 071 288 12 88
Sa 19. Juli bis	Sa 26. Juli	Familienferien für Flüchtlinge, Migranten & Einheimische
So 20. Juli	11 Uhr	Gottesdienst (U. Lieb)
Sa 26. Juli	18.30 Uhr	Taizé-Gottesdienst (U. Lieb)
Mi 30. Juli	14.30 Uhr	Seniorenprogramm: Jassen und Spielen im Grossacker

August

So 3. August	11 Uhr	Gottesdienst (U. Lieb)
Sa 9. August	18.30 Uhr	Taizé-Gottesdienst (P. Filliger Koller)
Fr 15. August	19 Uhr	Gedanken und Musik in Grossacker-Kirche
Sa 16. August	9 Uhr	TimeOut: Wanderung zum Seealpsee
So 17. August	11 Uhr	Gottesdienst (A. Weinhold)
Mo 18. August	18.30 Uhr	Offener Meditationsabend
Mi 20. August	14 Uhr	Spile rund um d'Chile (S. Baumgartner)
Do 21. August	18.30-20.30 Uhr	Wandern und sich verbinden (N. Bayer)
Fr 22. August	12.15 Uhr	Singcafé /Wort und Klang im Pfarreiheim St. Fiden
Sa 23. August	18.30 Uhr	Interreligiöses Gebet (Team)
So 24. August	11 Uhr	Alp-Gottesdienst (A. Weinhold/Y. Joos), anschl. Apéro
Mo 25. August	19 Uhr	Lieblingsgeschichten «Bibel» in Halden (Ch. Wenk)
Di 26. August	19 Uhr	Sieben Meister - ein Weg (N. Bayer)
Mi 27. August	10 Uhr	Seniorenprogramm: Wanderung am Bodensee (B. Felder)
Sa 30. August	18.30 Uhr	Taizé-Gottesdienst, anschl. Apéro z. Abschied von U. Lieb
So 31. August	11 Uhr	Gottesdienst (T. Rau)

September

Mi 3. Sept.	8.30 - 11 Uhr	Fraue Zmorge mit Carla Maurer, Anm. 071 224 07 10
	14 Uhr	JugendTreffHalden (R. Kittelmann)
Do 4. Sept.	18.30 Uhr	Offener Meditationsabend (M. Wenk-Schlegel)
Fr 5. Sept.	18.30 Uhr	TimeOut: «Allez les boules» im Boulodrome in St. Fiden
	19 Uhr	Dankes Anlass für die Freiwilligen der Halden
So 7. Sept.	11 Uhr	Quartier-Gottesdienst im Paul-Grüniger-Stadion (Team)
Mi 10. Sept.	14 - 16 Uhr	Spile rund um d'Chile (S. Baumgartner)
	19 Uhr	Bibelabend «Wie im Himmel» (A. Weinhold)
Fr 12. Sept.	18 Uhr	JugendTreffHalden (R. Kittelmann)
Sa 13. Sept.	18.30 Uhr	Taizé-Gottesdienst (P. Filliger Koller)
So 14. Sept.	11 Uhr	Gottesdienst zur Ökospiritualität (NachHALDig/N. Bayer)
Mo 15. Sept.	18.30 Uhr	Offener Meditationsabend (M. Wenk-Schlegel)
Mi 17. Sept.	14 - 17 Uhr	JugendTreffHalden (R. Kittelmann)
	14.30 Uhr	Seniorenprogramm: Bildershow im Grossacker
Fr 19. Sept.	ab 14 Uhr	Kinderkleiderbörse Halden
	19 Uhr	Gedanken und Musik in Grossacker-Kirche
Sa 20. Sept.	ab 9 Uhr	Kinderkleiderbörse Halden
So 21. Sept.	11 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedank auf Bauernhof
Mo 22. Sept.	9 - 16.30 Uhr	Kontemplationstag (M. und Ch. Wenk-Schlegel)
Di 23. Sept.	19 Uhr	Sieben Meister - ein Weg (N. Bayer)
Do 25. Sept.	18.30-20.30 Uhr	Wandern und sich verbinden (N. Bayer)
Fr 26. Sept.	14.30 Uhr	Singcafé/Wort und Klang im Pfarreiheim St. Fiden
	18 Uhr	JugendTreffHalden (R. Kittelmann)
	18.30 Uhr	Tierli-Segnungsgottesdienst (A. Weinhold/M. Wenk)
Sa 27. Sept.	18.30 Uhr	Taizé-Gottesdienst (Y. Joos)

Vorschau:

Kindertageslager 14. - 17. Oktober 2025 «Rettung der 4 Elemente: Erde, Wasser, Feuer & Luft»

Angaben ohne Gewähr. Änderungen und weitere Veranstaltungen finden Sie im Pfarreiforum, im Kirchenboten, in der Tageszeitung und auf haldenstgallen.ch

Impressum

Herausgeber

Ökum. Gemeinde Halden
Rehetobelstrasse 89a
9016 St. Gallen
Telefon 071 224 07 10

Redaktion/Gestaltung

Christine Huber

Druck

Niedermann Druck AG
St. Gallen

Text: Team Halden

Bilder: Rainer Novotny

Auflage: 1'700 Expl.